

WERNER BEUMELBURG

# Bismarck gründet das Reich

im Urteil der Presse:

Bismarcks Leben und Werk wird von Beumelburg in einer glücklichen Mischung von dichterischer Schau und historischer Präzision dargestellt. Nicht Vollständigkeit aller Einzelheiten, aber die große Gesamtschau und vor allem die geistige Grundhaltung des großen Kanzlers und der ihm entgegenstehenden Kräfte ist die Stärke dieser Darstellung. Beumelburg verzichtet auch hier nicht auf die Beziehungen zur lebendigen Gegenwart. Worte Bismarcks, die für und in der heutigen Zeit gesprochen scheinen, stellt er besonders in den Vordergrund. Wer Bismarck kennenlernen will, genauer, der greift zu diesem Buch.

Neue Westfälische Volkszeitung, Bielefeld

Es ist ein ausgesprochen politisches Buch. Für Beumelburg ist auch hier das geschichtliche Ereignis nur die Erkenntnis-Grundlage für die Bildung des politischen Willens. Darum hat er sich nur die einzige Aufgabe gestellt, unter Verzicht auf alles Beiwerk allein den planenden Aufbau des Bismarck-Reiches zu schildern. Die Lösung dieser Aufgabe ist Beumelburg in einer geradezu vollkommenen Weise gelungen. Wir gewinnen ein von Dokumenten unbelastetes Bild von der ungeheuren Schwierigkeit staatsmännischen Handelns, wie es uns in dieser Klarheit vielleicht seit Ranke nicht mehr geboten worden ist.

Samburger Tageblatt

31. Tausend · 460 Seiten Text · Ganzleinen RM. 4.80

**Z**

Ein Buch für Ihr Herbst- und Wintergeschäft

**Z**

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. O./Berlin